

## WICHTIGE ZITATE



Mayer Amschel Rothschild (1744-1812), Gründer der Rothschild-Banken-Dynastie: "Gib mir die Kontrolle über das Geld einer Nation und es interessiert mich nicht, wer dessen Gesetze macht."

Franklin D. Roosevelt: "Die reine Wahrheit ist, dass der Hochfinanz die Regierung gehört, und zwar seit den Tagen von Andrew Jackson (siebter Präsident der Vereinigten Staaten). In der Politik geschieht nichts durch Zufall. Wenn etwas geschah und geschieht, kann man sich sicher sein, dass es so geplant war."

Woodrow Wilson, 1913 bis 1921 der 28. Präsident der Vereinigten Staaten: "Die Regierung, die für die Menschen gemacht wurde, ist in die Hände von Bossen und deren Auftraggeber geraten, die ihre eigenen Interessen verfolgen. Ein unsichtbares Imperium wurde über der Demokratie errichtet."

Sir Josiah Stamp - Direktor der Bank von England: "Doch wenn Ihr Sklaven der Banker bleiben und obendrein auch noch für die Sklaverei bezahlen wollt, dann lasst sie nur fortfahren, Geld aus dem Nichts zu schöpfen."

Thomas Jefferson, 1801 bis 1809 dritter amerikanischer Präsident und Mitverfasser der amerikanischen Unabhängigkeitserklärung: "Wenn das amerikanische Volk jemals privaten Banken erlaubt, die Währung zu kontrollieren, dann werden die Banken zuerst durch Inflation, dann durch Deflation das Volk all seines Eigentums berauben, bis die Kinder obdachlos auf dem Kontinent aufwachen, den ihre Vorväter eroberten. Die Geldschöpfung sollte den Banken weggenommen und dem Volk zurückgegeben werden, dem sie rechtmässig gehört. Ich glaube, dass Banken gefährlicher für unsere Freiheiten sind als stehende Armeen."

Henry Ford, 1863 – 1943, Gründer der Ford Motor Company und erster, der Autos am Fließband herstellte: "Es ist gut, dass die Menschen unser Banken- und Geldsystem nicht verstehen, denn wenn sie es täten, glaube ich, gäbe es eine Revolution noch vor morgen früh."

Franklin D. Roosevelt (1882-1945), 32. Präsident der USA: "Die tatsächliche Wahrheit ist, dass seit den Tagen von Andrew Jackson (siebter Präsident der Vereinigten Staaten), gewisse Teile der großen Finanzzentren, die Regierung beherrschen."

Woodrow Wilson (1856-1924), 28. Präsident der USA (unterschrieb den Federal Reserve Act): "Ich bin ein höchst unglücklicher Mann. Ich habe unbeabsichtigter Weise mein Land ruiniert. Eine grosse Industrienation wird nun von ihrem Kreditsystem beherrscht. Unsere Regierung basiert nicht länger auf der freien Meinung, noch auf der Überzeugung und des Mehrheitsbeschlusses, es ist nun eine Regierung, welche der Überzeugung und dem Zwang einer kleinen Gruppe marktbeherrschender Männer unterworfen ist."

## Der Federal Reserve Act

Dadurch wurde die amerikanische Nationalbank FED statt staatlich zu sein ein Privat-Unternehmen, wodurch die privaten Besitzer über die Geldmenge bestimmen konnten und dadurch über die Politik des Landes.

Weil man mit der Geldmenge über die Politik eines Landes bestimmen kann muss die Geldmengenregulierung zwingend in den Händen einer staatlichen Nationalbank sein. Private Banken dürfen kein Geld selbst erschaffen, wie sie es heute tun, denn private Banken bzw. private Personen haben in einer Demokratie nicht das Recht direkt oder indirekt die Politik eines Landes zu bestimmen. Die privaten Banken haben z.B. bestimmt: "Too big to fail". Sie müssen vor einem Untergang durch Steuergelder geschützt werden (z.B. Fall UBS 2008).

## Demokratie

Eine Demokratie kann es nur geben, wenn das Volk die Regierung wählt und diese Regierung die Regeln macht, anpasst und verändert. Dies darf in einer Demokratie ausschliesslich von der vom Volk gewählten Regierung gemacht werden und zwar im Sinne des Volkes und zum Wohle des Volkes.

## Demokratie

Eine Demokratie bekommt diktatorische Elemente, sobald andere, nicht vom Volk gewählte private Personen oder juristische Personen, die Möglichkeit bekommen über die Politik eines Landes zu bestimmen. Dann wird aus der Demokratie eine Demokratie, in der nicht mehr das Volk bestimmt.

Wenn in einer Demokratie nicht ausschliesslich die vom Volk gewählte Regierung die Regeln machen kann, wozu zwingend als staatliches Instrument eine staatliche Nationalbank mit Hoheit über die gesamte Geldmenge gehört (Münzen und Noten, Buchgeld, Viralgeld oder jede andere Form des Geldes), dann ist es keine Demokratie mehr. Die Nationalbank muss von der vom Volk gewählten Regierung kontrolliert werden. Nur so kann Demokratie erhalten werden.

**Demokratie ist ein Verfahren,  
das garantiert, dass wir nicht besser regiert werden,  
als wir es verdienen**

**George Bernard Shaw (Träger des Literaturnobelpreises 1925)**